

DATUM:

10.04.2020

Appell des Bürgermeisters zu Ostern

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Königswinter,
liebe Freundinnen und Freunde des Siebengebirges,

seit gut drei Wochen leben wir mit den Beschränkungen des Alltagslebens, die Folge der Cortona-Pandemie sind. Auch wenn in unserer Stadt noch kein Todesfall zu beklagen ist und die Zahl von 44 Infizierten nicht sonderlich hoch erscheint, gibt es keinen Grund, die Vorsichtsmaßnahmen nicht mehr ernst zu nehmen. Den Erkrankten wünsche ich von Herzen gute Besserung und allen, die unter häuslicher Quarantäne stehen, Geduld und Gesundheit.

Nach dem, was wir von den Virologen wissen, hat nur das konsequente Kontaktverbot zu einem Abflachen der Infektionskurve geführt. Wie heißt es bei uns so schön: an Schmitz' Backes sind wir noch lange nicht vorbei. Deshalb bitte ich Sie vor den Osterfeiertagen noch einmal herzlich: verzichten Sie auf das gewohnte Ausflugsprogramm und verschieben den vielleicht geplanten Ausflug ins Siebengebirge oder an den Rhein auf die Zeit „nach Corona“. Die Sehenswürdigkeiten und die tolle Aussicht sind auch dann noch da und mit einer Einkehr in eine der dann wieder geöffneten Gaststätten macht der Ausflug noch mehr Spaß.

Ich habe bisher von Sperrungen der Parkplätze oder Beschränkungen von Zuwegen abgesehen, weil das bisherige Verhalten von Bürgern und Ausflüglern Anlass zur Hoffnung gibt, dass bei uns Vernunft, Verstand und gegenseitige Rücksichtnahme eine kontaktfreie Begegnung ermöglichen. Ich möchte aber nicht verschweigen, dass wir uns bei den touristischen „Hotspots“ dem Grenzbereich nähern. Die Stadt wird an den Osterfeiertagen die Einhaltung der Schutzvorschriften engmaschig überwachen – zur Sicherheit von uns allen. Seien Sie - egal ob als Spaziergänger, Wanderer oder Radler - rücksichtsvoll, halten Sie zwingend die Abstände zueinander ein. Bilden Sie keine Gruppen und sorgen dafür, dass beim Kauf von Speisen oder Getränken die vorgeschriebenen 50 Meter Abstand zur Ausgabestelle beim Verzehr eingehalten werden. Ihre Mitmenschen, die noch offenen Betriebe und auch die Ordnungsverwaltung werden es Ihnen danken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, dass Sie gesund bleiben und durchhalten – wenn alle mithelfen, kann in den kommenden Wochen schrittweise wieder Normalität einkehren!

Ein frohes und gesegnetes Osterfest und auf dass wir uns nach dem Wegfall der Beschränkungen persönlich (wieder-) sehen.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister Peter Wirtz